

TurboFlow 5 HS

Schachtregulierungsmörtel



Produktbeschreibung

Marlon TurboFlow 5 HS ist ein sehr schnellhärtender Flüssigbeton auf Zementbasis für Gießarbeiten, wo eine besonders kurze Abbindezeit und eine schnelle Festigkeitsentwicklung gewünscht wird. Marlon TurboFlow 5 HS besteht aus Spezialzement, Zusatzstoffen und ofengetrocknetem Quarzsand. Nach Zugabe der richtigen Menge sauberen Wassers und nach effektivem Durchmischen ist er einsatzbereit.

Vorteile

- Gute Fließeigenschaften
- Sehr kurze Abbindezeit
- Schnelle Festigkeitsentwicklung
- Belastbar nach 30 Min.
- Schwundkompensiert
- Wasser- und frostbeständig
- Nur Wasser hinzugeben

Anwendungsbereiche

Marlon TurboFlow 5 HS wird zum Gießen der oberen Ringe bei Verschaltungen vom Typ VM Tool FO-60 verwendet, zum Unterfüllen von festen oder verstellbaren Hydranten sowie für ähnliche Aufgaben, wo schnelle Aushärtezeit und Druckfestigkeit erforderlich sind. Er wird für Reparaturen im Innen- und Außenbereich verwendet und ist in abgebundenem Zustand wasser- und witterungsbeständig.

Vorbereitung

Der Untergrund muss geeignet und frei von Öl, Fett, Zementschlamm und anderen losen Teilen sein. Der gereinigte Untergrund muss eine Zugfestigkeit von mindestens 1,5 MPa aufweisen und wird befeuchtet, sodass eine einheitliche, matte und schwach saugende Fläche entsteht.

Mischen

Marlon TurboFlow 5 HS wird kaltes/lauwarmes Wasser zugegeben. Anschließend wird alles in einem Bottich/Eimer mit einer langsam drehenden Bohrmaschine mit Mörtelmischer gut vermischt. Das Wasser wird in den Bottich/Eimer gegeben und während des Umrührens nach und nach das Pulver. Der Mischvorgang sollte 2-3 Min. dauern, sodass eine klumpenfreie und leichtflüssige Masse entsteht. Auf Grund der kurzen Abbindezeit wird die Masse direkt nach dem Mischen verarbeitet.

Verarbeitung

Marlon TurboFlow 5 HS ist gleich nach dem Mischen zu verwenden, da die Abbindezeit erheblich kürzer ist als bei üblichem Flüssigbeton. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 5 Min. bei 20°C. Die fertig gemischte Masse wird direkt in den abgegrenzten Bereich geschüttet. Höhere Temperaturen verkürzen und niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungs- und Aushärtezeit.

Einschränkungen

Aufgaben mit Marlon TurboFlow 5 HS dürfen nicht bei Temperaturen unter +0°C oder über +30°C durchgeführt werden. Marlon TurboFlow 5 HS verträgt während der Aushärte- und Abbindezeit keinen Frost.

Reinigung

Werkzeug gleich nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärteter Marlon TurboFlow 5 HS lässt sich nur mechanisch entfernen.

Kontrol

Marlon TurboFlow 5 HS wird gemäß Marlons Qualitätsmanagementsystem internen Kontrollen unterzogen. Eine nachfolgende Messung und Mischung am Einsatzort ist nicht Teil des Qualitätsmanagements.



Produktinformation

Hersteller

Marlon Tørmørtel A/S
Virkelyst 20
8740 Brædstrup

Materialart

Schnellhärtender Flüssigmörtel auf
Zemetbasis.

Zuschlagmaterialien

Sorteret og ovntørret kvartssand (D_{maks}) 0,5
mm.

Zusatzstoffe

Plastifizierende und stabilisierende Additive.

Wasserzugabe

18-19 % des Trockenpulvergewichts. (3,6-3,8 l
je 20 kg/Sack)

Öffnungszeiten

Ca. 5 min. abhängig von der Temperatur.

Ergiebigkeit

Ca. 11 l je 20 kg

Zementart

Spezialzement.

Lagerungszeit

Mindestens 6 Monate unter trockenem, gut
geeigneten Bedingungen in ungeöffneter
Verpackung.

Verpackungsgrößen

20-kg-Kunststoffsack.

Eigenschaften

Eigenschaften	Wert
Druckfestigkeit, 28 Tage	> 55 MPa
Biegezugfestigkeit, 28 Tage	> 10 MPa
Haftkraft, 28 Tage	> 3 MPa
Druckfestigkeitsentwicklung	
30 min	> 8 MPa
1 time	> 15 MPa
2 Stunden	> 30 MPa
1 Tag	> 45 MPa
7 Tagen	> 50 MPa
Chloridgehalt	< 0,02 Gew.-%
Chromatgehalt	< 2 mg/kg Zement

Methode

DS/EN 12190
DS/EN 12190
DS/EN 1542
DS/EN 12190
DS/EN 12190
DS/EN 12190
DS/EN 12190
DS 423.28
TI-B 9

Informationen

Art.-Nr.	10291
Pr. nr.	4341970
Version	08.17 -



Marlon Tørmørtel A/S
Virkelyst 20
8740 Brædstrup
Jahr 17
DoP 1000291

EN 1504-3

1073-CPR-171-01
Schnellhärtender Flüssigmörtel
auf Zementbasis für
Spezialaufgaben.

Druckfestigkeit	> 45 MPa
Chloridgehalt	≤ 0,05%
Haftvermögen	≥ 2,0 MPa
Carbonatisierung	Bestanden
Elastizitätsmodul	≥ 20 GPa
Thermische Kompatibilität	Teil 1 ≥ 2,0 MPa
Kapillare Wasseraufnahme	≤ 0,5 kg x m ⁻² x h ⁻⁵
Gefahrstoffe	In Übereinstimmung mit Abschnitt 5.4
Brennbarkeit	Klasse A1